

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **42 (2016)**

Heft 3

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Trocken bleiben!



Naltrexin[®]
(Naltrexon HCl)

Seit 20 Jahren erfolgreich!

Naltrexin Filmtabletten

Z: Naltrexon HCl: 50 mg. **I:** Medikamentöse Unterstützung der Entwöhnungsbehandlung nach erfolgter Entgiftung von Opiatabhängigen oder Alkoholabhängigen. **D:** 50 mg/Tag. Vor Beginn der Behandlung muss sichergestellt sein, dass der Patient opiatfrei ist. → Weitere Informationen siehe vollständige Fachinformation. **K:** Opioid-abhängige Patienten ohne erfolgreichen Entzug, Patienten mit akuten Opiat-Entzugssymptomen, positiver Opioid-Nachweis im Urin, Patienten, die Opioid-Analgetika erhalten, schwere Leberinsuffizienz, akute Hepatitis, Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder Hilfsstoffe. **V:** Leberinsuffizienz, schwere Lebererkrankung in der Anamnese, Lebensgefahr bei Verabreichung hoher Dosen von Opiaten. **IA:** Opioidhaltige Medikamente. **SS/St:** Keine Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit, da keine Erfahrungen beim Menschen. Häufigste **UAW:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Unruhe, Nervosität, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Schwäche, Gelenk- und Muskelschmerzen. **Abgabekategorie:** A, kassenzulässig. **Zul.-Inh.:** OrPha Swiss GmbH, 8700 Küsnacht. Die vollständige Fachinformation ist unter www.swissmedicin.ch publiziert.

OrPha **Swiss**

Inhaltsverzeichnis

- | | |
|----|---|
| 4 | Gesundheitsförderung zwischen Eigenverantwortung und Fremdbestimmung
Bettina Schmidt |
| 11 | Grundlagen, Grenzen und Herausforderungen der Gesundheitsförderung im 21. Jahrhundert
Wolfgang Dür |
| 16 | Empowerment in der Gesundheitsförderung
Felix Wettstein |
| 21 | Ottawa-Charta: Geschichte einer neuen gesundheitspolitischen Konzeption
Brigitte Ruckstuhl |
| 27 | Gesundheitsförderung im Suchtbereich: Wegbereiter beim Bund
Gespräch mit Philippe Lehmann und Bertino Somaini |
| 32 | Gesundheitsförderung und Schadenminderung
Robert Hämmig |
| 36 | Schwimmen lernt man im Wasser
Toni Berthel, Silvia Gallego |
| 39 | Ungleichheiten im Gesundheitsverhalten der Schweizer Bevölkerung
Stefan Boes, Cornel Kaufmann |
| 44 | Recovery durch Peearbeit
Chris Zeltner |
| 46 | Fotoserie: Ein gutes Leben – wofür es sich zu leben lohnt
Florian Bärtschiger |
| 47 | Bücher und Berichte zum Thema |
| 48 | Fazit. ForschungsSpiegel von Sucht Schweiz |
| 50 | Veranstaltungen |
| 51 | Newsflash |